

In der letzten Zeit habe ich eingehend darüber nachgedacht, warum sich vor 40 Jahren Hunderttausende von Menschen für Politik interessierten und dies heute immer weniger werden. Das muss etwas mit den aktiven Politikern zu tun haben. Das Ergebnis des Nachdenkens finden Sie in der FAZ vom 2.1.2010 (ganzseitig auf S. 33). Vielleicht ist in ihrer Nähe noch ein Exemplar verfügbar. [Gegebenenfalls hier der elektronische Zugang, allerdings gegen Gebühr.](#) Albrecht Müller

Willy Brandt war bisher der einzige Bundeskanzler, der die guten Saiten in uns zum Klingen gebracht hat. Er hat uns nicht zu aller erst an unserem eigenen Interesse gepackt, wie das penetrant mit „Mehr Netto vom Brutto“ geschieht; er bot eine Orientierung zur gemeinsamen Verbesserung der Zustände. Das und einiges mehr wäre wiederholbar, zum Beispiel strategisches Denken im Umgang mit Konflikten statt militärischer Konfrontation, zum Beispiel der Abschied von der politischen Korruption, die heute die Szene beherrscht, usw.